

Spiel- und Aktionsflächen für Kinder und Jugendliche

hier: **Anfrage der Kinderkommission vom 21. Dezember 2006**

Antrag des Jugendhilfeausschusses vom 5. Juli 2007

- öffentlich -

I. 1. Städtebauliche Standards für Spiel- und Grünflächen

Die folgenden städtebaulichen Standards für Spiel- und Grünflächenplanung sind verbindliche Grundlage für Jugendhilfe und Stadtentwicklungsplanung in Nürnberg:

- Spielfläche pro Einwohner: 3,4 qm
- Grünfläche pro Einwohner im Geschosswohnungsbau: 20 qm
- Grünfläche pro Einwohner im Einfamilienhausgebiet: 10 qm

Aus Sicht des Jugendhilfeausschusses ist es notwendig, diese städtebaulichen Standards als verbindliche und geschäftsbereichsübergreifende Planungsgrundlage für alle Stadtentwicklungsprozesse festzulegen.

Dies soll im Rahmen der Befassung des Rahmenplans Spielen im Jugendhilfeausschuss und im Stadtrat beschlossen werden.

2. Kontrolle privater Spielplätze

Die Kontrolle privater Spielplätze durch die Bauordnungsbehörde soll ab 2008 dauerhaft und regelmäßig erfolgen. Für diese Aufgabe sind bei den Haushaltsberatungen 2008 die erforderlichen personellen Ressourcen zu schaffen. Die Bauordnungsbehörde legt in Abstimmung mit der Verwaltung des Jugendamtes und dem Gartenbauamt die entsprechenden Stellenschaffungsanträge vor.

Die konkrete Aufgabenbeschreibung wird auf der Grundlage dieser Vorlage zwischen den genannten Dienststellen erstellt.

In der Übergangszeit führt die Bauordnungsbehörde in begründeten Einzelfällen die erforderlichen Kontrollen durch.

II. Ref V/J

Der Vorsitzende

Gebhardt
Ehrenamtlicher Stadtrat

Pröiß
Berufsmäßiger Stadtrat

Legler
Schriftführerin